

Anfrage öffentlich	Datum 14.03.2023	Nummer F0087/23
Absender Fraktion GRUNE/future! – SR Jürgen Canehl		
Adressat Oberbürgermeisterin Frau Simone Borris		
Gremium Stadtrat	Sitzungstermin 16.03.2023	

Kurztitel Freigabezeiten an der LSA für Fußgänger*innen und Radfahrer*innen am Damaschkeplatz und an der Otto-von-Guericke-Straße im Bereich MAGADO und Weinarkade

Sehr geehrte Frau Oberbürgermeisterin,

in 14 Tagen eröffnen Sie den Bahnhofstunnel.

Die Kreuzung Damaschkeplatz ist baulich fertig gestellt. Der Verkehr fließt einschließlich der Auf- und Abfahrt zum Magdeburger Ring bereits. Ausgenommen ist davon nur noch der Autoverkehr zum Tunnel und aus dem Tunnel heraus. Die Schaltung der Lichtsignalanlagen scheint dabei ebenfalls bereits dem vorgesehenen Endzustand zu entsprechen.

In diesem Bereich der Ernst-Reuter-Allee (unter der Brücke des Magdeburger Rings) verlaufen die Straßenbahnlinie und der Zweirichtungs-Radweg in der Mitte zwischen den beiden Richtungsfahrbahnen des Autoverkehrs (Insel). Die Rotphasen der Lichtsignalanlagen, die den Verkehr über die beiden Richtungsfahrbahnen der Ernst-Reuter-Allee in diesem Bereich regeln sollen, werden von den Zufußgehenden und Radfahrenden als ausgesprochen lang empfunden. Besonders in den Morgen und Nachmittagsstunden des Berufsverkehrs sind die Stellflächen für den Fuß- und Radverkehr vor den Lichtzeichenanlagen durch die langen Rotphasen sehr häufig total überfüllt.

Die Aufstellflächen - insbesondere im südlichen Abschnitt - zwischen der Fahrbahn und den Straßenbahnschienen sind zu klein, um alle Verkehrsteilnehmer aufzunehmen, die auf die Grünphasen warten, um die Fahrbahn bzw. die Gleise zu überqueren. Vor allem wenn gerade eine Straßenbahn aus Richtung Adelheidring kreuzt. Bemerkten die Menschen dies zu spät, sind sie gezwungen, sich entweder vor der Straßenbahn zu drängen oder den Rückweg über die Fahrbahn anzutreten. Es ist ziemlich gefährlich.

Die auftretenden Platzprobleme könnten daher rühren, dass man bei der Planung offenbar den Zuwachs im Rad- und Fußverkehr unterschätzt hat. Man müsste also jetzt entweder bauliche Umbauten vornehmen, um Platz zu gewinnen oder die LSA so schalten, dass der Fuß- und Radverkehr öfter Grün erhält. So kann es jedenfalls nicht bleiben.

Ich frage Sie deshalb:

Ist eine Änderung der Taktung der Lichtsignalanlagen am Damaschkeplatz vorgesehen, um die Rotphasen für den Fuß- und Radverkehr zu verkürzen?

1. Welche Schätzungen der Zahl der Zufußgehenden und Radfahrenden lagen der Planung der Kreuzung Damaschkeplatz zugrunde?
2. Gibt es Überlegungen, zumindest während der Rush Hour dem Fuß- und Radverkehr kürzere Rotphasen zu ermöglichen?
3. Können Sie mir bitte mitteilen, welche LSA-Qualitätsstufen (A-F) für die einzelnen Verkehrsarten am Damaschkeplatz vorgesehen sind?
4. Könnte man noch Umbauten vornehmen, um für die knappen Warteflächen mehr Platz zu gewinnen?
5. Kann es sein, dass die derzeitige gefährliche Ausführung (insbesondere an der südlichen Seite – siehe Anlage 1) mit den knappen Aufstellflächen für den Rad- und Fußverkehr im Widerspruch zur Allgemeinen Verwaltungsvorschrift zur Straßenverkehrsordnung vom 08.11.2021 steht, da das als Grundregel festgelegte oberste Ziel ‚Verkehrssicherheit‘ mit der ‚Vision Zero‘ (keine Verkehrsunfälle mit Todesfolge oder schweren Personenschäden) nicht im Vordergrund steht?

Ich habe noch ein Anschluss Thema:

An der Kreuzung Ernst-Reuter-Allee / Otto-von-Guericke-Straße sind die Fuß- und Radverkehrsübergänge noch mit Baustellenampeln gesichert. Auch dort gibt es ungewöhnlich lange Wartezeiten (mehr als 2 Minuten) und sowohl im Bereich ‚Magado‘ als auch bei der ‚Weinarkade‘ (siehe Anlage 2) und oft auch Platzprobleme bei der Aufstellung der Verkehrsteilnehmer.

6. Werden mit der Eröffnung des Tunnels am 1. April dort die Baustellen-LSA und die rotweißen Absperrgitter verschwunden sein?
7. Könnte man bitte sehr kurzfristig die Durchgangsbreiten durch Wegnahme von jeweils 1-2 Absperrgittern auf beiden Seiten verbreitern?
8. Welche Taktung ist an der Kreuzung Ernst-Reuter-Allee / Otto-von-Guericke-Straße nach Beendigung der Großbaustelle vorgesehen?

Ich bitte um eine ausführliche schriftliche Antwort.

Jürgen Canehl
Stadtrat

Anlagen:

Anlage 1: Mittelinsel Damaschkeplatz

Anlage 2: Ernst-Reuter-Allee Otto-von-Guericke Straße Kreuzung